

LONGHITTER® *Fitting-Guide*

Jeder Golfschläger - egal ob für Anfänger oder Pros - muss zum Spieler passen. Die Präzisions-Golfschläger aus dem Hause LONGHITTER® werden individuell für Sie maßgeschneidert (LONGHITTER® *Personal-Service*)!

Angepasst werden Länge (I), Griffgröße (II), Schaftflex (III u. IV) und ggf. Loft und Lie (V):

I. Schlägerlänge

Aufrecht und locker mit Schuhen hinstellen. Rechtshänder messen den linken Arm. Maßgebend ist der Abstand vom Boden bis zum Handgelenk (siehe Skizze).

Herren Standard = 91,5 cm +/- 2,5 cm

Damen Standard = 81,5 cm +/- 2,5 cm

Darüber oder darunter muss die Schlägerlänge durch die LONGHITTER® *Clubmaster* angepasst werden. In den nebenstehenden Tabellen finden Sie die Richtwerte, die für eine exakte Anpassung unbedingt notwendig sind.



Bitte beachten Sie:

Die persönlich für Sie maßgefertigten LONGHITTER® *Schläger* sind NICHT aufpreispflichtig. Ihre persönliche Maßanfertigung ist im Preis bereits enthalten (LONGHITTER® *Personal-Service*)!

Die genaue, maximal mögliche Länge (die im Preis enthalten ist) hängt vom jeweiligen Schaftmodell ab. In der Regel gibt es bis plus 1-1,5 inch keine Probleme - egal, welcher Schaft.

Graphiteschäfte werden darüber hinaus meist zu ungenau im Spiel.

Tabelle Herren	
<i>Abstand Boden-Handgelenk entspricht dieser Schlägerlänge</i>	
79,0 - 84,0 cm	minus 1,0 inch
84,0 - 89,0 cm	minus 0,5 inch
89,0 - 94,0 cm	Eisen 5 = 38 inch
94,0 - 99,0 cm	plus 0,5 inch
99,0 - 104,0 cm	plus 1,0 inch
104,0 - 109,0 cm	plus 1,5 inch
109,0 - 114,0 cm	plus 2,0 inch

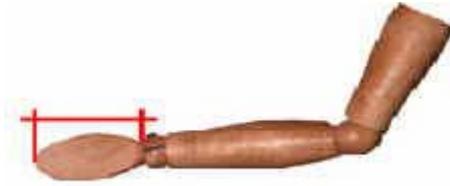
Tabelle Damen	
<i>Abstand Boden-Handgelenk entspricht dieser Schlägerlänge</i>	
69,0 - 74,0 cm	minus 1,0 inch
74,0 - 79,0 cm	minus 0,5 inch
79,0 - 84,0 cm	Eisen 5 = 37 inch
84,0 - 89,0 cm	plus 0,5 inch
89,0 - 94,0 cm	plus 1,0 inch
94,0 - 99,0 cm	plus 1,5 inch
99,0 - 104,0 cm	plus 2,0 inch

Bei der Bestellung bitte das gemessene Maß sowie Ihre Körpergröße angeben!!

II. Griffgröße / Griffstärke

Die richtige **Griffgröße** ist die nächste wichtige Anpassung. Messen Sie vom Handgelenk bis zum längsten Finger (Skizze).

Für eine exakte Anpassung geben Sie uns bei der Bestellung bitte das gemessene Maß an.



Griffanpassung = besser spielen, keine Verkrampfung, mehr Präzision. Bei LONGHITTER® immer im Preis enthalten!
Achten Sie auch auf das Griffmaterial. Wir verwenden ausschliesslich Markenqualität, wobei unsere Empfehlung für "Vielspieler" die echten Ledergriffe bleiben.

unten: Länge Handgelenk bis Fingerspitze	längster Finger		
	5,1 - 7,6 cm	7,6 - 10,2 cm	10,2 cm plus
unter 14,5 cm	Junior		
14,6 - 16,5 cm	Lady	Lady +1/64	Lady +1/32
16,6 - 17,8 cm	Man -1/64	Man	Man +1/64
17,8 - 19,7 cm	Man	Man +1/64	Man +1/32
19,7 - 21,0 cm	Man +1/64	Man +1/32	Man +1/20
21,0 - 22,2 cm	Man +1/32	Man +1/20	Man +1/12
22,2 - 24,8 cm	Man +1/16	Man +1/12	Man +1/10

Die richtige **Griffstärke** ist (ebenso) ein sehr wichtiger Faktor im Golfspiel. In den allermeisten Fällen findet eine Anpassung allerdings nicht statt. Viele Verkäufer wissen nicht, wie die korrekte Anpassung zu erfolgen hat bzw. es fehlt an den Möglichkeiten zur Anpassung selbst. Mit nebenstehender Tabelle können Sie selbst Ihren Wert bestimmen. Daneben bietet LONGHITTER® selbstverständlich auch für andere Handgrößen den jeweils passenden Griff. Der Griff selbst kann nur im montierten Zustand am Golfschläger gemessen werden. Messpunkt ist 2 inch (ca. 5 cm) unterhalb der Griffkappe.

Industriestandard in Europa ist:

Lady = 21,7 mm Durchmesser

Man = 22,8 mm Durchmesser

Größenkorrektur:

(wird im Durchmesser addiert oder subtrahiert):

1/64 = 0,4 mm

1/32 = 0,8 mm

1/20 = 1,3 mm

1/16 = 1,6 mm

1/12 = 2,1 mm

1/10 = 2,5 mm

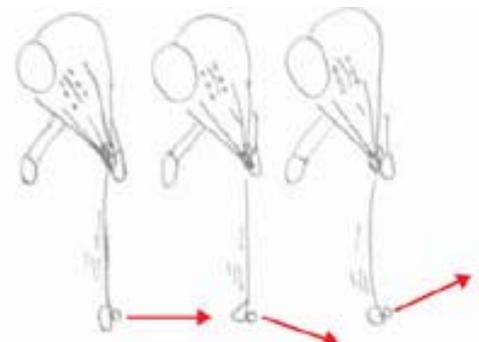
III. Schaftflex

Die Biegsamkeit (Flex) des Schaftes bestimmt u.a. die Präzision und die Weite des Schläges. Diese Biegsamkeit wird in Flexe unterteilt. Den für Sie richtigen Flex können Sie anhand nachstehender Tabelle selbst bestimmen. Die angegebene Schlagweite bezieht sich dabei auf ein Eisen 7 unter Spielbedingungen, also **nicht** auf der Driving-Range.

70 - 100 m	L-Flex
90 - 120 m	A-Flex
110 - 130 m	R-Flex
120 - 150 m	S-Flex
150 m und mehr	XS-Flex

Faustregel (bitte beachten!):

Flex lieber eine Stufe weicher nehmen als zu hart!

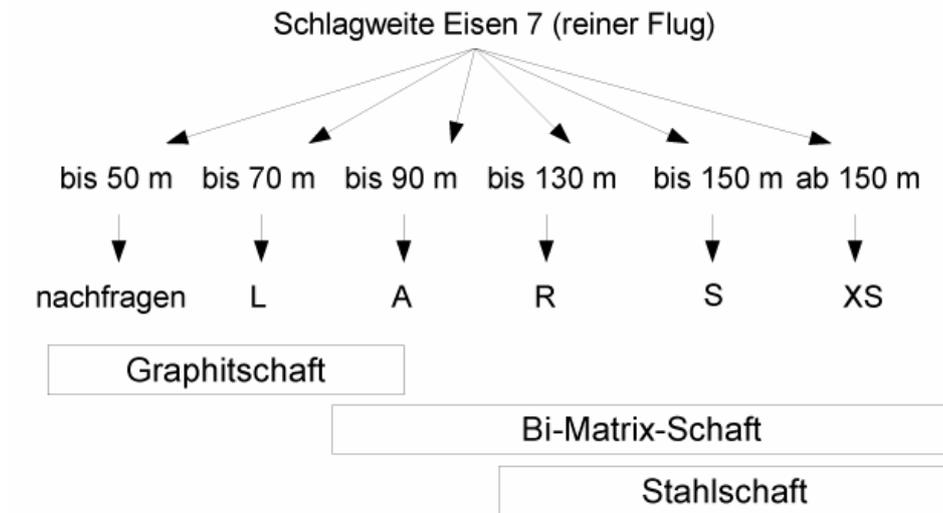


Links: Flex korrekt

Mitte: Schaft zu hart, Push

Rechts: Schaft zu weich, Pull

Schaffflex



Hinweis:

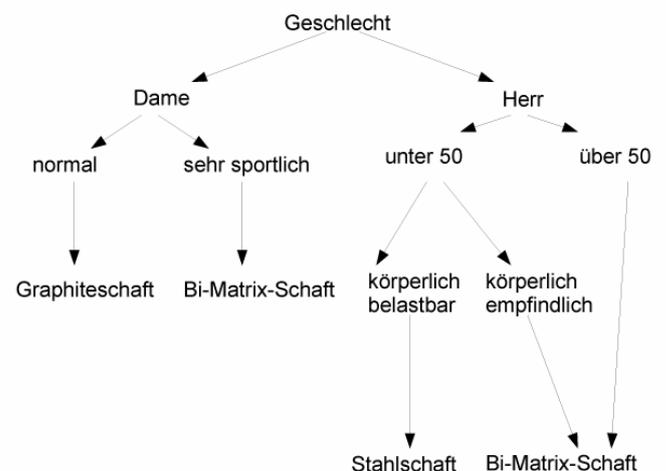
Als absolutes Novum und Ausdruck seiner Verpflichtung zu höchster Qualität ist **jeder** LONGHITTER®*Schaft* (Stahl und/oder Bi-Matrix) über **360° frequenzselektiert (!)**, d. h. in jeder Phase des Schwungs ist der Schaft zu jedem Zeitmoment flexgleich bzw. flexstabil. Um dieses Optimum in der Fertigung erreichen zu können, ist es notwendig, die Struktur des Schaftes (und sein Flex) in allen Achsen - **per Hand** - auszumessen. **Nur ein Optimum an Qualität sichert ein Optimum an Leistung!**

IV. Schaftmaterial

Der Schaft ist der Motor des Golfschlägers. Vertrauen Sie hier nicht den kurzlebigen Trends, sondern technischen Argumenten. Graphite ist nicht unbedingt die beste Empfehlung, da dieses Material bei Herren meist schnell im Grenzbereich "läuft", also keine Steigerung ermöglicht.

Das nebenstehende Diagramm gibt Ihnen eine Empfehlung für den Schafttyp eines Eisensatzes. Für Hölzer gilt: Damen wählen Graphit ggf. Bi-Matrix, Herren sollten generell Bi-Matrix wählen, ausser bei Bewegungsstörungen.

Schaftauswahl



V. Loft und Lie

Der Loft- und Lie-Winkel wird bei LONGHITTER® immer passend zur Schlägerlänge und zum jeweiligen Modell angepasst.

In den seltensten Fällen ist eine Korrektur notwendig. Diese Korrektur - sofern erforderlich - empfehlen wir jedoch erst nach einigem Spieleinsatz. Nur so kann die richtige Einstellung zu Ihrem persönlichen Schwungverhalten erfolgen.

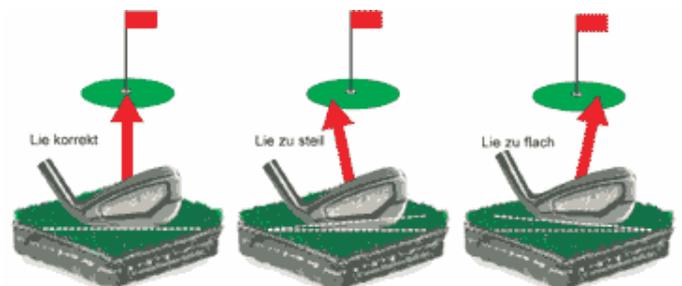
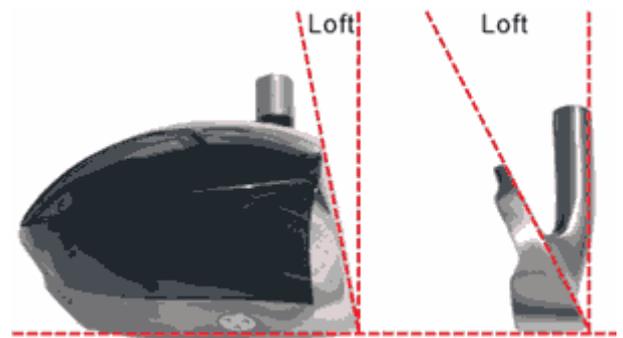
Statisches Loft-/Lie-Fitting (wie oft praktiziert) ist völlig sinnlos. In der tatsächlichen Bewegung beim Golfschwung spielen noch Schaftbiegung, Bewegungsablauf etc. eine wesentliche Rolle, was beim statischen Vermessen im Stand nicht ermittelt werden kann.

Dynamisches Loft-/Lie-Fitting hängt sehr von der Fachkenntnis des Clubfitters und der verwendeten Gerätschaft ab. Viele Computer-gestützte Anlagen haben eine so hohe Toleranz (bis zu 6° Messabweichung!), was ein Messen unmöglich macht.

Die Clubmaster bei LONGHITTER® orientieren sich dagegen an der Abnutzung des Schlägers an der Sohle.

Nach einigem Spiel sind hier deutliche Spuren zu sehen. Anhand dieser Spuren kann der Lie-Winkel perfekt auf Sie abgestimmt werden - **damit der Lie nicht nur beim Messen, sondern auch im Spiel passt.!**

Aber keine Angst: In den allermeisten Fällen stimmt bei LONGHITTER® die Grundeinstellung bei der Anfertigung Ihrer Schläger. In ganz wenigen Ausnahmefällen müssen wir nachträglich anpassen (bislang nur bei unter 0,5% aller verkauften Schläger).



Links: Lie korrekt, Sohle liegt auf
Mitte: Lie zu steil, Ferse sitzt auf ... Hook, Start nach links
Rechts: Lie zu flach, Spitze sitzt auf ... Slice, Start nach rechts



Longhitter®

Nur ein Optimum an Qualität sichert ein Optimum an Leistung!

Bitte setzen Sie sich mit Ihrem LONGHITTER® Clubmaster für eine persönliche Beratung und eine individuelle Abstimmung direkt in Verbindung (Tel.: +49 (0) 8664/929500). Wir freuen uns auf Ihren Anruf!